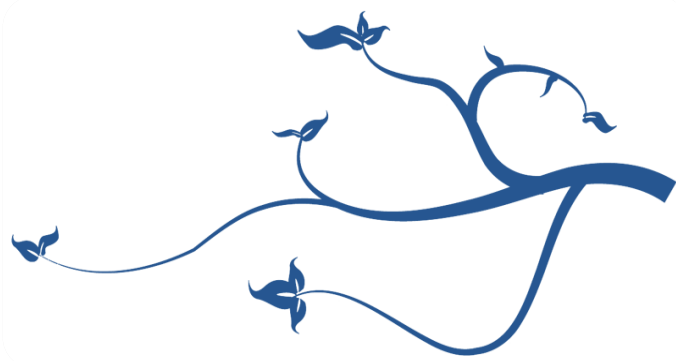


Der Bindestrich



Ich las einmal von einem Mann, der beim Begräbnis einer Freundin die Rede hielt. Er sprach von den Daten auf ihrem Grabstein, vom Anfang ...bis zum Ende.

Erst nannte er das Datum ihrer Geburt, das danach folgende mit Tränen in den Augen. „Aber“, sagte er, „was wirklich zählt, ist nur der Bindestrich zwischen den Jahreszahlen.“

Dieser Bindestrich steht für die Zeit, die Zeit, die sie lebte und wandelte auf Erden. Und nur jene, die sie geliebt haben, wissen, was dieser kleine Strich wirklich wert ist.

Für diesen kleinen Strich spielt es keine Rolle, wie viel wir besitzen; die Autos, das Haus, das Geld. Wichtig ist nur, wie wir leben und lieben und wie wir unseren Bindestrich gestalten.

Denke gründlich darüber nach“, forderte er, gibt es Dinge, die du noch ändern möchtest? Du weißt nie, wie viel Zeit dir noch bleibt, um es zu tun.

Immer wenn du kannst, dann halte inne, um zu erkennen, was wahrhaftig, rechtens und richtig ist und versuche stets die Art und Weise zu verstehen, wie andere Menschen fühlen.

Sei nicht so schnell verärgert und gib anderen mehr Anerkennung und liebe Menschen deines Lebens, wie du nie zuvor geliebt hast.

Behandle andere mit Respekt und trage öfter ein Lächeln. Denk daran, dass dieser besondere Bindestrich nur ganz kurz sein kann.

Und er schloss: „Wenn einst in deiner Grabrede die Werke deines Lebens verkündet werden, könntest du auf all das stolz sein, wofür dein Bindestrich steht?“

Autorin: Linda Ellis

